
Stellenausschreibung

Der KOK – Bundesweiter Koordinierungskreis gegen Menschenhandel e.V. sucht für die Geschäftsstelle in Berlin **zum nächst möglichen Zeitpunkt** eine*einen

Referent*in 75 % Teilzeit mit Schwerpunkt Ukraine und Recht

Der KOK – Bundesweiter Koordinierungskreis gegen Menschenhandel e.V. ist ein Zusammenschluss von derzeit 42 Organisationen, die sich gegen Menschenhandel und Ausbeutung sowie gegen Gewalt an Frauen im Migrationsprozess einsetzen. Der Verein vernetzt erfolgreich die Mehrzahl aller spezialisierten Fachberatungsstellen für Betroffene von Menschenhandel in Deutschland sowie weitere in diesem Bereich tätige NGOs.

Der KOK e.V. agiert als Schnittstelle zwischen der Praxis einerseits und Politik und Verwaltung andererseits und schafft einen Wissenstransfer zwischen den Mitgliedsorganisationen und Politik, Verwaltung, Gesellschaft und Wissenschaft.

Infolge des Kriegs gegen die Ukraine gilt es, nachhaltigen Schutz vor Menschenhandel für Geflüchtete in Deutschland durch Sensibilisierung, Prävention und die Stärkung von Kooperationsstrukturen zu gewährleisten. Es sollen zunächst bis Ende des Jahres der hierfür notwendige Bedarf ermittelt und erste Maßnahmen initiiert werden.

Des Weiteren sollen rechtliche Veränderungen, die die Situation Betroffener von Menschenhandel in Deutschland beeinflussen, begleitet werden.

Zu Ihren Aufgaben gehören u.a./Tätigkeitsprofil:

- Recherche zu wirksamer Prävention von Menschenhandel in Bezug auf Geflüchtete im Kontext des Ukrainekriegs und Abfrage unter spezialisierten Fachberatungsstellen für Betroffene des Menschenhandels
- Grundsensibilisierung zu Menschenhandel und Ausbeutung und Erstorientierung zu Unterstützungsangeboten bei Ausbeutung und Menschenhandel für ehrenamtlich Unterstützende von Geflüchteten
- Erarbeitung von Stellungnahmen des KOK zu Gesetzesvorhaben unter besonderer Berücksichtigung menschenrechtlicher und europarechtlicher Bezüge
- Unterstützung der Mitgliedsorganisationen, der Geschäftsführerin und des Vorstands bei der Ausübung der Aufgaben für den KOK
- Erarbeitung von Veranstaltungs- und Projektkonzepten in Form von Schulungen und Praxisworkshops für verschiedene Berufsgruppen
- Erstellung wissenschaftlicher Publikationen
- Fachvorträge, Moderation und Durchführung von Schulungen
- Politikberatung
- Aufgaben im allgemeinen Büroablauf



Der*die Bewerber*in sollte über folgendes Anforderungsprofil verfügen:

- abgeschlossenes Studium vorzugsweise der Rechtswissenschaften
- Fähigkeit, sowohl wissenschaftlich als auch praxisorientiert zu arbeiten
- Erfahrungen in der Recherche und der Auswertung rechtlicher Fragestellungen, insbesondere im Zuwanderungsrecht, im Strafrecht und im Sozialrecht
- Fähigkeit zur schnellen wissenschaftlichen Einarbeitung in neue Themenfelder
- Kenntnisse u.a. zu den Themen: Menschenhandel, Menschenrechte, Gewalt gegen Frauen, Migration, Flucht, Arbeitsausbeutung und Prostitution
- Erfahrungen zur Funktionsweise von und im Umgang mit NROs, aber auch Behörden und Politik auf nationaler sowie auf internationaler Ebene
- Erfahrungen mit Vorträgen und Präsentationen
- Fähigkeit, in englischer Sprache zu arbeiten (in Wort und Schrift)
- Sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen (In- und Ausland)

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche, vielseitige Tätigkeit (z.B. Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit, Recherchen, Erstellung von Texten, Vertretung des KOK auf Konferenzen und in Arbeitsgruppen (auch international) mit Gestaltungsspielraum)
- Interessantes Arbeitsumfeld, Kontakt zu und Umgang mit vielfältigen Mitgliedsorganisationen sowie weiteren Akteuren (z.B. Politik, NGOs, internationalen Organisationen)
- Gut ausgestattetes Büro in zentraler Lage in Berlin
- Arbeit in einem fachlich kompetenten, kreativen und engagierten Team mit kollegialer und unterstützender Arbeitsatmosphäre
- eine sinnstiftende Tätigkeit und aktiven Beitrag zum Schutz der Rechte der Betroffenen von Menschenhandel und Ausbeutung

Die Stelle ist zunächst bis Ende Dezember 2022 befristet (eine Verlängerung/Entfristung wird angestrebt) und wird nach TVöD 13 vergütet. Der Stellenumfang liegt bei 75%. Der Ausübungsort ist Berlin, mit Option auf mobiles Arbeiten in Absprache mit dem Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, in der Sie darstellen, inwieweit Sie das beschriebene Anforderungsprofil erfüllen, und mit den üblichen und vollständigen Unterlagen. Zusätzlich erwarten wir eine Schriftprobe (3-5 Seiten) eines von Ihnen verfassten wissenschaftlichen Textes.

Die Bewerbungsfrist endet am Donnerstag, den 30. Juni 2022.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte ausschließlich in digitaler Form (als PDF-Datei, max. 5 MB) an: info@kok-buero.de

Bewerbungen von Frauen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Die Vorstellungsgespräche sind für den 12.07.2022 geplant.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Sophia Wirsching: 030-263 911 76.

